

[48225] In den nächsten Tagen gelangen zur Ausgabe:

Heinrich von Kleist.

Von
Otto Brahm.

Octav. Elegant in Halbfranz gebunden
8 M. ord., 6 M. baar.

Brosch. 7 M. ord., 5 M. 25 & no., 5 M. baar.

Das vorliegende Werk ist aus der Preisconcurrentz, welche der „Allgemeine Verein für Deutsche Literatur“ Ende des Jahres 1882 ausgeschrieben hatte und bei der die Herren Professoren Gneist, Scherer und Weizsäcker als Richter fungirten, unter einer großen Anzahl aus allen Orten Deutschlands eingesandter Manuscripte

mit dem ersten Preise gekrönt worden.

Der Verfasser behandelt in diesem Werke unter völliger Beherrschung des gesammten, auch handschriftlichen Materials, erschöpfend ein für alle Gebildeten menschlich wie literarisch gleich interessantes Thema. In der Darstellung des dramatisch bewegten Lebens Heinrich von Kleist's, mit seinem Auf und Ab, seinen schmerzlichen Katastrophen und Umschwüngen bewährt er ein reiches schriftstellerisches Können, in der tief eindringenden Betrachtung der Werke des Dichters scharfe ästhetische Einsicht. Brahm hat seinen Gegenstand nach allen Seiten hin wissenschaftlich gründlichst durchforscht und gibt das Resultat in anziehender, allgemein fesselnder Darstellung und in einem klaren reizvollen Stile, ohne je durch Beigabe gelehrten Ballastes die Frische und Lebendigkeit des Eindrucks zu beeinträchtigen.

Für die historische Erkenntniß seines Helden und dessen Schaffens, dem erst in unserer Zeit ein volles Verständniß erwachsen ist und dem immer größere Sympathie sich zuwendet, hat Brahm jedenfalls auf lange das abschließende Wort gesprochen; sein neues Werk Heinrich von Kleist wird dauernd einen Ehrenplatz in der deutschen Literatur einnehmen.

Astronomische Abende.

Allgemein verständliche
Unterhaltungen über Geschichte und
Resultate der Himmels-Erforschung.

Von
Dr. Hermann J. Klein.

Octav. Elegant in Halbfranz gebunden
6 M. ord., 4 M. 50 & baar.

Broschirt 5 M. ord., 3 M. 75 & netto,
3 M. 50 & baar.

In jedes denkenden Menschen Brust liegt eine Sehnsucht, hinaus zu schweifen über die Grenzen des Erdballs und, wenigstens im Geiste, sich umzusehen droben unter den himmlischen Lichtern, die heute wie vor Jahrtausenden in jeder klaren Nacht blinkend herniederschauen. Mit diesen Worten leitet der Verfasser sein neuestes astronomisches Werk ein; diesem allgemein menschlichen Gefühl gerecht zu werden, in freier und unterhaltender Form den Gebildeten beiderlei Geschlechts die hauptsächlichsten Errungenschaften der heutigen Sternkunde vor-

zuführen, eine anregende Lectüre zu bieten für Denjenigen, der, ohne große Vorkenntnisse zu besitzen, sich in die Wunder des Sternenhimmels, in die Unermeßlichkeiten der Welten vertiefen will — ist der Zweck dieser „Astronomischen Abende“.

Das Werk ist im edelsten Sinne populär geschrieben und hat bei aller Gediegenheit des Inhalts vor allen ähnlichen Werken, so gediegen sie auch sein mögen, einen Vorzug, der nicht unterschätzt werden darf: der Verfasser versteht es durch die Kunst seiner Darstellung von der ersten bis zur letzten Zeile den Leser zu fesseln.

So wird das neue Werk Klein's nicht nur allen Freunden der Himmelskunde eine hochwillkommene Gabe sein, es wird sicherlich dieser auch manche neue Verehrer und Förderer gewinnen.

Die vorstehend genannten Werke werden demnächst von der gesammten Presse eingehend besprochen und außerdem in den angesehensten Journalen angezeigt werden, sodaß unzweifelhaft überall bedeutende Nachfrage nach denselben sein wird.

Obwohl, wie alle Vereinspublicationen, in sehr hoher Auflage gedruckt, können diese neuen Werke nur ausnahmsweise und bei gleichzeitig fester Bestellung in einzelnen Exemplaren à cond. gegeben werden, da ein bedeutender Theil der Auflage bereits durch die Vereinsmitglieder in Anspruch genommen ist. Sie wollen dies bei Ihren Bestellungen freundlichst berücksichtigen.

Mit der Bitte Ihren Bedarf gefälligst recht bald angeben zu wollen,

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstraße 113.
den 1. October 1884.

Allgem. Verein für Deutsche Literatur.
Dr. Hermann Paetel.

Zur gefälligen Beachtung!

[48226]

Auf die vor 14 Tagen angekündigte neue Ausgabe meines

Taschen-Atlas

sind die Bestellungen in feste Rechnung und gegen baar so zahlreich eingelaufen, daß es mir unmöglich ist, bei der ersten Versendung à cond. zu liefern.

Handlungen, denen am Empfang des Taschen-Atlas liegt, wollen daher umgehend fest bestellen. Neudruck ist unter der Presse.

Ergebenst

Gotha, 1. October 1884.

Justus Perthes.

[48227]

A. von Reumont's Friedrich Wilhelm IV.

können wir à cond. nur an solche werthe Firmen liefern, welche zugleich fest bestellen; reine Commissionsordres bleiben ganz unberücksichtigt, was wir bereits jetzt ein für allemal anzeigen, um uns vor Reclamationen zu schützen.

Leipzig, 1. October 1884.

Dunker & Humblot.

Ossip Schubin!

[48228]

Jena, 4. October 1884.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß soeben bei mir erscheint:

Bravo rechts!

Eine lustige Sommergeschichte

von

Ossip Schubin.

Ein starker Band von 26—28 Bogen. Eleg. broschirt 7 M. 50 & ord.

Mit Genugthuung darf ich wohl sagen, daß sich unter den jetzigen Schriftstellern nur wenige befinden, die schnell solche Beliebtheit beim Publicum zu erringen verstanden als Ossip Schubin. Das Werk schließt sich würdig den vorangegangenen an und wird nur dazu beitragen, die Beliebtheit Ossip Schubin's zu erhöhen. Die Schreibweise ist fesselnd, die Charaktere sind fest ausgeprägt.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30%, gegen baar 40% Rabatt.

Baarpreis erlischt mit Erscheinen.

Freiexemplare 7/6, 14/12 &c.

Ihren gefälligen weiteren Bestellungen sehe entgegen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhdlg.

[48229] In kurzem wird in meinem Verlage erscheinen:

Voltaire-Biographie

von

R. Mahrenholtz.

Bd. I. — 13—15 Bogen stark. —
Preis ca. 5 M.

Ich bitte zu verlangen.

Oppeln, den 1. October 1884.

Eugen Franck's Buchhdlg.
(Georg Maske).

Köstler, Arithmetik. 2. Aufl.

[48230]

Anfang October erscheint:

Leitfaden

für den

Anfangsunterricht in der Arithmetik

an höheren Lehranstalten

von

Prof. H. Köstler, Oberlehrer.

Zweite vermehrte Auflage.

Halle a/S.

Louis Nebert.

[48231] Auf:

Scherr, neues Historienbuch

sind die Bestellungen so zahlreich eingelaufen, daß ich sofort einen Nachdruck veranstaltet habe. Die beiden Auflagen werden am 7. Octbr. zusammen ausgegeben.

Leipzig, 29. September 1884.

Otto Wigand.